Gz.: 61-5/Hä

17.07.2023

Ergebnisprotokoll

Sondersitzung des Fahrgastbeirats am 13.07.2023

Teilnehmer(innen):	Susanne Eckstein, VCD Peter Stary, VCD Roland Schwarz, Kreisseniorenrat Holger Bergmann, Stadtrat Beate Kiefner, Fuß e.V. Reinhard Beneken, BUND Alexandros Karadenezlis, JGR Darian Ribic, JGR Sabine Merkens, Hochschule Reutlingen Thomas Görtzen, RSV Christian Bönisch, RSV Stefan Dvorak, Amt für Stadtentwicklung und Vermessung Carolin Häußler, Amt für Stadtentwicklung und Vermessung		
Datum: 13.07.2023	Uhrzeit: 16:00-17:00 Uhr	Präsenz – kleiner Sitzungssaal	ı
Themen	Ergebnisse		Wer
Rückmeldungen zum Konzept Stadt- busnetz 2.0 – Linienführung Linien 4 und 22	Der Bitte, Rückmeldungen zum Konzept vorab per Mail an die Verwaltung zu schicken, sind einige Mitglieder nachgekommen. Es gab viele positive Rückmeldungen und eine größere Nachbearbeitung. Größter Kritikpunkt war die geplante neue Linienführung der Linien 4 und 22. Diese werden nun angepasst, sodass die Linie 4 wieder wie bisher über die Alteburgstraße fährt und die Linie 22 über die Ringelbachstraße. Als Folge daraus müssen die Fahrtwege der beiden Linien in Richtung Orschel-Hagen aber getauscht werden, sonst gibt es keinen Anschluss aus Orschel-Hagen an die Gartenstraße. Es wird geprüft, ob die Anbindungen an die Ankunftszeiten der Züge passen; es wird ein 10-Minuten-Versatz angestrebt. Linie 22E, die für den Schülerverkehr fährt, wird beibehalten. Das Gremium gibt seine Zustimmung, dass diese Änderungen an den Linienführungen so dem Gemeinderat vorgestellt und weiter konkretisiert werden sollen.		
Rückmeldungen zum Konzept Stadt- busnetz 2.0 – Rückmeldungen zu Linienführung & Hal- testellen	der Hochschule finden Hochschule statt. Die C die genaue Lage der H stimmen. • Für die Linie 7 wurde g	telle an der Alteburgstraße auf Höhe noch Terminabstimmungen mit der Querung der Straße ist ebenso wie altestelle noch zu prüfen und abzu- efordert, dass die Haltestelle Stadt- n wird. Um den Fahrplan pünktlich	Stadt/ RSV/ Hoch- schule

	Ţ	
	 einhalten zu können, muss die Haltestelle ausgelassen werden, denn die Anfahrt bedeutet mehrere Minuten mehr Fahrzeit. Die Haltestellen Listplatz und Hbf/Unter den Linden sind fußläufig gut erreichbar. Die Haltestelle Hbf/Unter den Linden wird als schwierig nutzbar beschrieben aufgrund topografischer Gegebenheiten und einem zu engen Gehweg als Ein- und Ausstiegsbereich. Eine Verlegung dieser Haltestelle soll angestrebt werden. Es kam die Rückmeldung, dass die präsentierte bessere Verbindung der Linie 8 nach Betzingen unmöglich sei, denn die Linie fährt nicht nach Betzingen. Diese Aussage basiert darauf, dass der Umstieg am Bösmannsäcker in Richtung Betzingen nun verbessert wird. Problematik Benennung Haltepunkt und Haltestelle Bösmannsäcker: Es gibt einen GR-Beschluss zur Benennung des Haltepunktes. Mit dem Zweckverband wird geklärt, wie hoch der Aufwand und die Kosten sind, den Haltepunkt in den Systemen der DB umzubenennen und welche Alternativen es für den Namen gibt. Der Haltepunkt wird von der Linie 8 auch erst nach dessen Inbetriebnahme angefahren. 	Stadt/ RSV
Rückmeldungen zum Konzept Stadt-busnetz 2.0 – Rückmeldungen all-gemein	 Das Haltestellenschild Unter den Linden/Friedhof wird ausgetauscht. Der Übersichtsplan am Hauptbahnhof ist weiterhin veraltet und sollte geändert werden. Allerdings entstammt dieser dem Kulturleitsystem und wird nicht durch die RSV oder das Amt für Stadtentwicklung und Vermessung verantwortet. Die Wegbeschreibungen in der naldo-App sollten verbessert werden. Dies wurde anhand konkreter Beispiele durch die RSV an den naldo gemeldet. naldo-Tickets können nicht auch über die DB gekauft werden, da die Provision, die die DB verlangt, sehr hoch ist. Es wird angeregt, den Fahrplan der RSV-Busse bei Google Maps zu hinterlegen, denn gerade internationale Studierende nutzen die spezifischen Apps dafür nicht. Dies ist nicht durch die RSV beeinflussbar, aber der Expresso wird dort angezeigt. Es wurde zurückgemeldet, dass die Ein- und Ausfahrt des ZOB in und aus Richtung Oskar-Kalbfell-Platz problematisch für Busse ist, weil die Grünzeiten zu kurz sind. Künftig biegen keine RSV-Busse mehr aus dem ZOB heraus links in die Lederstraße ab, sodass es hier zu weniger Verkehr kommen sollte. Aus Richtung Alteburgstraße besteht das Problem weiterhin, jedoch sind die Grünzeiten an dieser Kreuzung immer wieder Thema. Auf Nachfrage wird erklärt, dass bei der RSV die Fahrradmitnahme generell immer kostenlos möglich ist außerhalb der morgendlichen Stoßzeiten. Die RSV geht auf den naldo zu und bittet um Konkretisierung auf der Homepage. Ebenso wird es nochmals beim Mediengespräch im Sommer bekanntgegeben und die RSV prüft Aufkleber in den Fahrzeugen. Der Vorschlag der Anpassung der Sperrzeiten an 06.00 – 09.00 Uhr wird von der RSV aufgenommen. 	RSV

ren wird. • Angeregt wird, wieder ein Fahrplanbuch wie 2019 herzustellen und auszugeben. Dies wird geprüft. • Es wird vorgeschlagen, einen QR-Code auf die neuen Fahr-	RSV RSV
 Es wird vorgeschlagen, einen QR-Code auf die neuen Fahr- planaushänge zum Herunterladen der Fahrpläne zu drucken mit Verweis auf die Homepage der RSV. Dies wird geprüft. 	

Carolin Häußler